

Heimat erlebbar machen

Besigheimer Albvereinler wandern auf dem Neckartalradweg

BESIGHEIM

Die Heimat von vielen Seiten erklären, begreifbar und erlebbar zu machen, das war das Thema der rund zehn Kilometer langen Wanderung des Schwäbischen Albvereins Besigheim.

Mehr als 20 Wanderfreunde trafen sich, trotz schlechter Wetterprognosen, am Start und Zielpunkt Freibad. Von da aus ging's auf den Neckartalradweg in Richtung Hessigheim, dann weiter auf dem Naturweg zwischen Neckar und Neckarhaldenwald nach Hessigheim. Trotz Niedrigtemperaturen war die aufblühende Natur ein untrügliches Zeichen dafür, dass der Frühling langsam Einzug hält.

Eberhard Geist führte die Gruppe mit Fachwissen über Flora und Fauna, manchmal



Trotz regnerischen Wetters sind die Wanderfreunde aus Besigheim auf Tour.

Foto: privat

auch etwas witzig, bis zur Gärtnerei Hammer, die an diesem Tag „Tag der offenen Tür“ hatte. Dies war für die Wanderer eine willkommene Gelegenheit, eine Rast einzulegen. Anschließend ging

es auf dem Neckartalweg zurück zum Ausgangspunkt. Ein paar Regentropfen auf den letzten Metern taten jedoch diesem erlebnisreichen Tag der Albvereinler keinen Abbruch. (red)